



Amtliches	Seite 2
Sperrmüll	Seite 2
Schule	Seite 3
Vereine	Seite 5
Kirchen	Seite 11
Sonstiges	Seite 12

Belzerhock im Pfarrgarten bei der Kirche

**Samstag, 24. Juni,
17:30 Uhr:
Jugendkonzert**

**Sonntag, 25. Juni:
Blasmusik und
Bewirtung**



**Der Musikverein Weisenbach freut
sich über Ihren Besuch.**

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergemeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den

amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

WDS Pressevertrieb GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 6924-0,

E-Mail:

abonnenten@wdspresservertrieb.de,

Internet: www.wdspresservertrieb.de



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung zu der Sitzung des Bauausschusses am Donnerstag, 29. Juni 2017 um 16 Uhr

Treffpunkt: Rathausparkplatz

Die am **Donnerstag, 29. Juni 2017** stattfindende Sitzung des Bauausschusses, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

Tagesordnung

1. Sanierung des Anwesens Reiniggässle 3, Weisenbach
- Besichtigung

2. Sanierung der Weinbergstraße
- Besichtigung
3. Information
4. Anfragen aus der Mitte des Bauausschusses

gez. Toni Huber,
Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Außentreppe des ehemaligen Kindergartens in Au durch den OGV Au wieder instand gesetzt



Im Zuge eines Arbeitseinsatzes des Obst- und Gartenbauvereins Au wurde die Außentreppe des alten Kindergartens wieder begehbar gemacht. Die mittlerweile in die Jahre gekommenen einzelnen Stufen der Treppe wurden demontiert und

wieder frisch aufbetoniert und mit Trittplatten aus Granit neu belegt.

Den fleißigen Helfern gilt auch von Seite der Gemeinde ein großes Dankeschön für den gelungenen Arbeitseinsatz.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche

1. Revue-Dia-Projektor Focus, verschiedene Dia-Magazine, Telefon 650505
2. Computerschreibtisch mit Schubfach für Tastatur und Aufsatz für CDs, Telefon 654641
3. Schwarze, große Tonne mit Deckel, auf Rädern, ideal als Wasserbehälter, Telefon 40894

köb 
Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au



Im Belzerhaus
Belzerweg 4
76599 Weisenbach

Öffnungszeiten:

Sonntag:
von 11.15 Uhr bis 12.15 Uhr

Mittwoch:
von 16 Uhr bis 19 Uhr
Telefon 07224 9947720

Naturführungen um Weisenbach mit Schwarzwald-Guide Rainer Schulz

Sonntag, 9. Juli, 11 Uhr: Heuhüttenwiesen im Latschigbachtal. Treffpunkt Bahnhof Weisenbach. Trittfestigkeit ist auf einem Abschnitt erforderlich.

Sonntag, 17. September 2017, 11:15 Uhr: Füllenfelsen-Füllental am Tag des Geotops. Treffpunkt Stadtbahnhaltestelle/Festplatz Weisenbach-Au

Bei allen Führungen geht Rainer Schulz auf die örtlichen Begebenheiten ein: Pflanzen und Bäume am Wegesrand, Besiedlungsgeschichte, Mythologie, Geologie, Wald. Festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung sowie Verpflegung sind empfohlen. Am Ende ist jeweils eine Einkehr möglich.

Rückfragen und Informationen bei Rainer Schulz, Tel. 07225/75177 oder waldrainer@gmx.de, www.murgtal-guide.de

Voranzeige:

Ab 18. Oktober 2017 wird Rainer Schulz eine Bilderausstellung im Rathaus Weisenbach präsentieren.

Sprechstunde Technik wird gut angenommen

Seit März diesen Jahres bietet die ehrenamtliche Internetgruppe der Gemeinde Weisenbach über das Bürgernetzwerk „Helfende Hände“ einmal im Monat die Techniksprechstunde im Vereinsraum der Sporthalle an.

Bei dieser Techniksprechstunde können die Hilfesuchenden Fragen stellen, wie z. B. „Wie lade ich Fotos auf mein Handy?“, „wie richte ich mein Handy ein?“ oder „wie verbinde ich den Drucker mit dem Laptop“. Fragen über Fragen, was Laptops, Tablets, Handys usw. betreffen und die die Mitglieder der Internetgruppe gerne beantworten. Da die Sporthalle seit der Sanierung mit Wi-Fi ausgestattet ist, können die Mitglieder der Internetgruppe hier auch sehr gut behilflich sein, da das Internet genutzt werden kann. Die Sprechstunde wird immer am ersten Montag im Monat angeboten. Sollte der Montag ein Feiertag sein, verschiebt es sich um eine Woche.



Seit März konnten die Mitglieder der Internetgruppe nun schon einigen Personen auf vielfältige Weise behilflich sein. Einige kommen auch mehrfach, um dieses kostenlose Angebot der Beratung nutzen zu können. Somit ist die Techniksprechstunde zu ei-

ner Bereicherung des Bürgernetzwerkes „Helfende Hände“ geworden. Der Internetgruppe gebührt unser Dank für diesen ehrenamtlichen Einsatz.

Nächste Techniksprechstunde am Montag, 3. Juli, um 18.00 Uhr.

Heimatbuch 2017 des Landkreises Rastatt

Mit vielen interessanten Beiträgen:

- Keniahilfe von Hans-Jörg Willig
- Künstlerportrait Volker Zink
- Capitane Antonine Allard- Auf der Suche nach einem vermissten Piloten des Zweiten Weltkriegs
- Harald Wohlfahrt: Ein Kochweltmeister aus dem Murgtal
- Der Radrennsportler Jochen Klebsch aus Rastatt
- „Erst am Himmel ist die Grenze“
10 Jahre Stabhochsprung in Weisenbach

Und weitere interessante Beiträge.

Das Heimatbuch kann noch bis 30. Juni bei Adi Marxer in Weisenbach für 12,90 Euro erworben werden oder im Buchhandel. Telefon 07224-4243

Schulnachrichten

Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach

Schülerehrung am ASG für besondere Leistungen in Mathematik, Deutsch, Fremdsprachen, Sport und Musik



Preisträger der Klassen 5 und 6 beim Wettbewerb: „Heimat – BW und das östliche Europa“ in der Kategorie „Schreiben und Gestalten“.

Ob Zahlen, Worte oder schnelle Runden – am ASG gibt es viele Preisträger in verschiedenen Kategorien. Am 2. Juni fand sich die rund 500 Schüler umfassende Schulgemeinschaft zusammen, um die Überreichung der Preise durch Schulleiter Stefan Beil zu bejubeln.

Die Sieger im internationalen **Känguru-Wettbewerb der Mathematik**, der immer im März stattfindet, wurden mit Sachpreisen geehrt. Die Preisträger waren Tim Sieverding (5c), Jonathan Ahrends (6a) und Yusuf Gedik (9b). Den weitesten Kängurusprung, d.h. die meisten richtigen Antworten in Folge, erzielte Jonathan Ahrens (6a). Organisation und Durchführung: Annette Rönsch und Eckhard Kleinbub.

Im **Schülerwettbewerb „Heimat-BW und das östliche Europa“** erhielt Niklas Illig (5b) beim Wettbewerbsteil „Schreiben und Gestalten“ einen Preis sowie Laura Giambalvo (6c) eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme. In der Klassen- und Gruppenteilnahme waren die Preisträger

Mika Möhrmann, Tobias Metzner, Lysander Fernandez (5b), sowie Lilli Weber und Lina Grittmann (6a).

Urkunden im **Bundeswettbewerb Fremdsprachen** in den Klassenstufen 8 / 9 erhielten für über dem Unterrichtsniveau liegende Leistungen in Englisch: Fabienne Graszie, Annika Merkle und Sophie Rapp (Kl. 8a), Leyla Yildirim (Kl. 9a) und in Französisch Anne Holst (Kl. 9a).

5594 Runden durch Regen und Matsch rannten die ASGler am 19.5. beim **Sponsorenlauf** der Schülerfirma FreeSoWa für die neue Schulsozialanlage. Rundenmeisterin wurde Jule Winnes (Kl. 9a) mit 78 Runden - das entspricht bei einer Gernsbacher Stadionrunde von 360 m über 28 km! Den Klassenpreis erhielt die Klasse 5c mit 554 Runden. Die Rundenmeister der Unterstufe: 1. Tim Sieverding (5c), 2. Robin Weiß (5c) beide 70 Runden, 3. Niklas Kunz (56 R.), Mittelstufe: 1. David Gerstner (8a-52 R.), 2. Kilian Wohlmannstetter (8a), 3. Moritz Balensiefen (8c) beide 50 Runden, Oberstufe: 1. Jule Winnes (9a-78R.),

2. Lena Walz (10b-73R.), 3. Amy Ziefle (10a) und 4. Tim Lachenicht (10a) beide 71 Runden.

Zu **Schülermentoren in Sport** wurden Emma Hoogendoorn (K1) und Loris Vollmer (9a) in Hockey ausgebildet und erhielten ein Zertifikat des Kultusministeriums.

Beim **Dambach-Handball-Pokal** am 1.6. wurde die ASG-Mannschaft 3. Sieger mit Jan Kraft (8a), Jan Rahner (10b) Laurenz Müller, Lorenz Riedinger, Laetitia Nikelski (K1), Pirmin Felder, Anne Kraft, Sven Spissinger (K2) und Johannes Müller (ASG-Abitur 2015).

Mit dem **Frühlingskonzert** am 1.6. begeisterte die Musikfachschaft (Stefan Beil, Markus Bär und Eckhard Kleinbub) mit vielen Musikern die Eltern, Verwandten und Freunde der ASGler. Es sangen und musizierten der Unterstufenchor, die ASG-Bläsergruppe und die Jungmusiker des Musikvereins Lautenbach, der Chor des Abitur-Musikkurses, die Schulband und die Bigband.

Realschule Gernsbach

Neue RSG- Rollbanner

Der Förderverein der Realschule Gernsbach und die Schule selbst können sich in Zukunft in der Öffentlichkeit medienwirksam präsentieren. Kassier Werner Stößer hat in Zusammenarbeit mit der Förderver-

einsvorsitzenden Anne Mörmann das schuleigene Logo bei der Agentur Finkbeiner in Forbach aufbereiten lassen. Der Firmeninhaber Nico Finkbeiner kam der Schule preislich entgegen und so konnte nicht nur

ein Förderverein sondern auch ein Schulbanner erstellt werden.

Produziert wurden die Banner bei der Firma Expo Display Service in Schwalbach am Taunus. Peter Mörmann (GF) unterstützt somit auch den Förderverein, denn das Banner für den Förderverein ist eine Spende von ihm.

Realschulrektor Joachim Schneider beweist mit dem Slogan "Wer zu uns kommt, kommt überall an", dass auch in Zukunft Schülern der Realschule Gernsbach alle Türen für eine schulische und berufliche Weiterbildung offen stehen.

Mit den Rollbannern als Werbeträger haben Schule und Verein nun einen professionellen Auftritt bei zukünftigen Veranstaltungen. Dies beweist wiederum, wie wichtig die Arbeit



und Unterstützung eines schulischen Fördervereins ist.

Termine

Ab 26.06.:

FÜK und mündliche Prüfungen

30.06., 18.00 Uhr:

Konzert Unter- und Oberstufenchor, Melodica-AG in der neuen Mensa

07.07.:

Kinobesuch von Chor, Melodica- und Bibliotheks-AG

12.07.:

Infoabend für die Eltern der 9. Klassen für das kommende Schuljahr

19.07., 16.00 - 19.00 Uhr:

Sommerparty der SMV

21.07.:

Sporttag

22.07.:

Entlassfeier der 10. Klassen

9.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche Gernsbach

10.30 Uhr: Entlassfeier Stadthalle Gernsbach

24.07.:

Ausflugstag Klassen 5 - 9

26.07.:

Letzter Schultag, Unterrichtsende 11.00 Uhr

11.09.:

Erster Schultag

12.09.:

Einschulung der neuen Fünftklässler 8.45 Uhr Kirche, 9.30 Uhr Stadthalle

Vereinsnachrichten

Gesangverein Eintracht Au

Singstunde

Am Freitag, 23.06.2017, um 19.30 Uhr Singstunde des Gemischten Chors im Sängersheim.

Der Junge Chor hat um 18.00 Uhr Probe im Vereinsraum. Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen. Probiert es doch einfach mal aus. Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr
24./25. Juni - Dr. Zebisch, Körnerstraße 6, Gaggenau, Telefon 07225 9884882

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 24. Juni

Sonnen-Apotheke,
Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 72121

Sonntag, 25. Juni

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Alle Angaben ohne Gewähr!

Freizeitclub Abteilung Fußball

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung der Fußballabteilung des FCW findet am Freitag, 23.06.2017, um 19.00 Uhr im Naturfreundehaus Weisenbach statt.

Hierzu sind alle Mitglieder des FCW's, Abt. Fußball, recht herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Über Euer Kommen freut sich der Verwaltungsrat.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht durch Abteilungsleiter
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung des Kassiers durch die Kassenprüfer
5. Bericht Spielausschuss / Trainer
6. Bericht des Jugendleiters

7. Entlastung Vorstandschaft

8. Wahl des Wahlleiters

9. Neuwahlen

10. Verschiedenes

Förderverein FC Weisenbach

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins des FCW findet am Freitag, 23.06.2017, um 18.30 Uhr im Naturfreundehaus Weisenbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Allgemeiner Bericht
3. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahl von 2 Kassenprüfern
6. Zustimmung der Mitglieder zur Mittelverwendung
7. Verschiedenes

Fanfarenzug 60 Jahre

60 Jahre ist es mittlerweile her, dass sich einige Kameraden der Feuerwehr zusammensetzten und einen Fanfarenzug gründeten. Der Grund war einfach: Da unsere schöne Ortschaft mit dem Buchstaben „W“ beginnt, wurde die Weisenbacher Feuerwehr bei den Festzügen meist ganz hinten eingereiht. Dort hörte man aber keine Musik und das Marschieren war recht fad. Und so entschlossen sich 12 Männer im Jahr 1957 unter großer finanzieller Anstrengung 8 Fanfaren und 4 Trommeln zu besorgen.

Es sollte 7 Jahre dauern, bis sich der „Benjamin der Weisenbacher Vereine“ erstmalig Landsknechtsuniformen verdienen konnte. Schwarz-weiß und äußerst warm war diese Tracht. 1987 wurde dann eine neue leichtere Uniform beschafft. Mit dieser Uniform traten wir u.a. im ZDF-Fernsehfilm „Der Alleswisser“ auf. 1990 wurde der „Benjamin“ dann endgültig erwachsen. Auf Grund geänderter Gemeindegesetze trennte sich der FZ in Freundschaft von der Feuerwehr. Hans-Joachim Bleier übernahm das Amt des 1. Vorsitzenden und folgte auf Ludwig Krug, der bis dahin den Fanfarenzug maßgeblich prägte. Seit 2006 leitet Karl-Heinz Klumpp den Verein. Er ist damit erst der 3. Vorstand in 60 Jahren Vereinsgeschichte.

Zu einem fulminanten Fest wurde dann 2007 das 50-jährige mit einem Festzelt auf dem Schulhof, bei dem 3-Tage kräftig gefeiert wurde. Hierzu wurde der Verein komplett neu eingekleidet, was erneut einen finanziellen Kraftakt darstellte, liegt doch der Preis einer Uniform bei rund 900 EUR.

Mit der leuchtenden Standarte und den aufwändigen farbenprächtigen Uniformen ist der Fanfarenzug gut gerüstet, um die Auftritte in ganz Südwestdeutschland zu bewerkstelligen. Die Instrumentierung mit Ventilfanfaren führt zu einem flexiblen Repertoire, so dass sowohl historische Fanfarenmusik als auch moderne Lieder dargeboten werden können.



Seit 1959 sind wir Mitglied im Verband südwestdt. Fanfarenzüge mit 37 Zügen und gehören der Sektion Süd an. Verband und Sektion beteiligen sich auch an Großveranstaltungen. So traten wir in den letzten Jahren im Motodrom des Hockenheimring bei DTM und Formel1 auf, oder bei den Umzügen des Münchner Oktoberfests und Canstatter Wasen, bei dem ca. 250.000 Zuschauer die Straßen säumten. In 2017 kommt der Verein u.a. in Schramberg, Schriesheim/Bergstraße, Bühl, Rastatt und Wertheim herum. Und die wohl meist gestellte Frage bei den Umzügen ist „Wo liegt Weisenbach?“. Diese beantworten wir gern und präsentieren so die Gemeinde in nah und fern.

Neben diesen Auftritten finden auch Familienunternehmungen, wie Wanderungen, das traditionelle Latschigzeltlager, Geburtstagsfeiern und Hüttenaufenthalte statt, so dass im Laufe eines Jahres, neben den freitäglichen Proben, um die 40 große und kleine Einträge im Vereinskalendar zu vermerken sind. 114 Mitglieder, davon 23 Aktive, sind nun gut vorbereitet bereit, um mit der Bevölkerung vom 07. - 09.07.2017 ein rasantes Jubiläumsfest zu feiern.

Am Freitag beginnt das Fest mit dem „Bierprobieren mit DJ Steffen“, einer Bierprobe für jedermann. Am Samstag wird moderne FUNfarenmusik geboten und am Abend sorgt die „Achertäler“-Tanz- und Partyband für eine tolle „Sommernachtsparty“. Der Sonntag ist dann der „Tag der Landsknechte“ mit einem Gemeinschaftsspielen um 11 Uhr und dem

Festumzug um 14 Uhr. Näheres zum Programm im nächsten Gemeindeanzeiger und unter www.fz-weisenbach.de

Vorverkauf

Für gute Laune, wie auf der Wies'n, sorgt „Die Achertäler“ Tanz- und Partyband. Mit Mallorca-Hits, Evergreens, Schlager, Pop, Rock, Charts gibt dies eine tolle „Sommernachtsparty“. Wo die (Kr)Achertäler in der Region auftauchen bleibt niemand sitzen und die Hände gehen zum Himmel. Karten für die „Sommernachtsparty“ am 08.07., sind bereits jetzt zum Preis von 5 Euro im Vorverkauf bei Lotto-Wunsch, Hauptstraße 71, Weisenbach, erhältlich.

Ebenso gibt es dort auch die Bierprobierkarten. Der Eintritt ins Festzelt ist frei, Bierprobieren kostet 10 EUR. Dafür gibt's 7 Biere und die besten Bierkenner werden prämiert.

Täfeles-Kinder

Für den Umzug suchen wir Buben und Mädchen, die beim Umzug die Vereinstäfelchen tragen. Bitte meldet Euch bei Interesse bei Elisabeth Klumpp, Tel. 68279.

Umzugsschmuck

Traditionell soll die Umzugsstrecke Rappenacker-, Gaisbach-, Kelter-, Erlstraße mit Reisig und Fähnchen geziert werden. Hierzu bitten wir die Anwohner um Mithilfe. Reisig wird am Freitag an den Straßen zur Verfügung gestellt. Fähnchen gibt es bei Lotto-Wunsch in der Hauptstraße.

Öffnungszeiten des Naturfreundehauses

Sonntag, den 25.06.2017

Ganztägig geschlossen (wegen Belzerhock Musikverein Weisenbach)

Sonntag, den 09.07.2017

Ganztägig geschlossen (wegen 60 Jahre Fanfarenzug Weisenbach)

Vereinsausflug 2018 nach Thüringen

Liebe Interessierte,

Dass rechtzeitig die Unterkunftshäuser sowie deren Belegungen reser-

viert werden kann, ist es zwingend notwendig, so schnell als möglich die Teilnahme für den Vereinsausflug vom **30.05.2018 bis 03.06.2018** von Euch zu erhalten!

Interessierte können sich bis zum Sonntag, den 09.07.2017, mit einer Anzahlung von 30,00 Euro/Person bei Peter Schaible anmelden.

Es werden wieder schöne, reizvolle und gemütliche Tage geplant.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Freitagstreff mit Vortrag über Coreoperation e.V.

Im Zuge des Freitagstreffs am 23.06.2017 findet ein Lichtbildervortrag über die gemeinnützige Hilfsorganisation Coreoperation e.V. statt, die u.a. Indigene in Brasilien unterstützt. Durch die Einnahmen bei der Gebrauchtkleidersammlung konnte die Kolpingsfamilie bei der letzten Generalversammlung der gebürtigen Weisenbacherin und 1. Vorsitzenden der Organisation, Melanie Hofmann, eine Spende in Höhe von 2.000 Euro überreichen.

Melanie Hofmann wird beim Freitagstreff die Arbeit der Hilfsorganisation vorstellen und über die Verwendung der Kolping-Spende in Südamerika berichten. Hierzu laden wir alle Interessierten recht herzlich ein. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Kein Frühschoppen

Am Sonntag, den 25.06.17, findet wegen des Belzerhocks des Musikvereins kein Frühschoppen statt!

Ergebnisse der Schützen

Nach dem dritten Wettkampf liegt der Schützenverein Weisenbach mit seinen 2 Mannschaften auf dem 2. und 3. Tabellenplatz in der Kleinkaliberrunde des Schützenkreises Hohenbaden.

Die 1. Mannschaft konnte ihren Wettkampf wieder erfolgreich mit 800 Ringen gegen Forbach II gewinnen.

Edgar Bleier erzielte hierbei mit 279 Ringen ein sehr beachtliches Ergebnis.

Auch die 2. Mannschaft konnte ihren 3. Tabellenplatz behaupten, wobei der Vorsprung etwas zusammenschmolz. In der 2. Mannschaft war Monika Roller mit 251 Ringen beste Weisenbacher Schützin.

Bei den Landesmeisterschaften war der Schützenverein mit 2 Schützen vertreten. Auch hierbei konnten gute Ergebnisse erzielt werden: Sabine Wunsch konnte den 45. Platz in der Disziplin Luftgewehr erzielen,

Volker Kast wurde 16. in der Disziplin KK 100 m.

Musikverein Weisenbach

Jugendkonzert und Belzerhock im Pfarrgarten

Der Musikverein Weisenbach lädt die Bevölkerung zum traditionellen Belzerhock am kommenden Wochenende recht herzlich ein.

Eröffnet wird der Belzerhock in diesem Jahr zunächst am Samstag, 24. Juni, mit einem Jugendkonzert. Ab 17:30 Uhr unterhält der Musikernachwuchs des Musikvereins in Einzelbeiträgen beim Gemeindehaus die Gäste. Der Musikverein lädt hierzu die Bürger, Eltern sowie Kinder und Jugendliche, die sich für das Erlernen eines Instruments interessieren, recht herzlich ein. Im An-

schluss an das Vorspiel gibt es Bratwürste vom Grill.

Am Sonntag gedenkt der Musikverein zunächst beim Gottesdienst in der Kirche um 10:15 Uhr seiner verstorbenen Mitglieder und gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit. Anschließend werden die Gäste im schönen Ambiente zwischen katholischer Kirche und Gemeindehaus von der Musikkapelle Au (11.30 Uhr bis 13 Uhr) sowie den Musikvereinen aus Reichental (16.30 Uhr bis 18 Uhr) und aus Plittersdorf (18.30 Uhr bis 20 Uhr) unterhalten.

Ab 11.30 Uhr gibt es einen reichhaltigen Mittagstisch. Küchenchef Robert Gerstner und sein Team bereiten den Besucherinnen und Besuchern „Boeuf bourguignon“ Gulasch Burgunder Art mit Spätzle, Schweinesteak mit Pfeffer-Feige-Soße oder mit Kräuterbutter oder einen Teller aus der Tortellini-(mit Ricottafüllung)-Gemüse-Pfanne. Ab 13 Uhr öffnet die Kaffee- und Kuchenbar im Gemeindehaus. Ab 16.30 Uhr steht die Vesperkarte mit Fleischkäse, Wurstsalat mit Brot oder Italienischem Salat zur Verfügung. Ganztägig gibt es Brat- und Currywürste sowie Heiße Würste.

Rückblick auf die Meetings

Bei allen drei Meetings, Springen mit Musik mit Weit- und Dreisprung (21.5. in Weisenbach), Hammer mit Musik (11.6. in Langenbrand) und Stabhoch- und Kugelstoßen (15.6. in Weisenbach) wurden hochklassige Leistungen gezeigt. Teilnehmer von Olympischen Spielen, Weltmeister- und Europameisterschaften sowie Deutsche Meister waren am Start.

Alle lobten die Ausrichter für ihre perfekte Organisation und das leistungsfreundliche Umfeld, das von vielen Personen vorbereitet wurde. Da von der Presse sehr gut von den Veranstaltungen berichtet wurde, verzichten wir auf eine weitere Berichterstattung im Gemeindeanzeiger.

Dafür sagen wir Dank an die Hauptorganisatoren, allen Kampfrichtern, Helfern, dem Team vom Wettkampfbüro und der Bewirtung. Eure Arbeit ist nicht hoch genug einzuschätzen, denn ohne euch wäre kein Wettkampfgeschehen möglich. Ein Dank auch an alle Kuchenspender. Eingeschlossen in diesen Dank sind auch



die Kampfrichter die bei „Jugend trainiert für Olympia“ im Mai schon in Weisenbach im Einsatz waren. Herzlichen Dank auch den Gemeindeverwaltungen Forbach und Weisenbach für ihre Unterstützung. Anstatt von Berichten werden Bilder von den Veranstaltungen veröffentlicht. Hier die Hammerwerfer der Männer bei der Siegerehrung in Langenbrand.

Termine

Aktuell: www.lag-obere-murg.de
oder www.springen-mit-musik.com
Einsehbar unter www.blv-online.de

und www.rastattv.de/leichtathletik
Meldungen an Birgit Mungenast
(Meldeschluss siehe Klammer)

24./25.6. Mannheim: BW-Meisterschaften Aktive/U20

25.6. Iffezheim: KM-Vierkampf U16, U14, U12

30.6. Bühl: Int. Hochsprung-Meeting

30.6. - 2.7. Zittau: Dt. M. Senioren

9.7. Bernersbach Bergsportfest

9.7. Durmersheim: DSMM

15.7. Walldorf: Bad.M. Aktive, U20, U18 (4.7.)

16.7. Zell a. H.: Bad.M. U16 (4.7.)

23.7. Langenbrand Volksleichtathletiktag

Stabhochsprung Veteranen mit den Originalstäben in Weisenbach



Einen besonderen Höhepunkt beim 10ten „Stabhochsprung-Meeting und dem Kugelstoßen des Asse“ auf dem Weisenbacher Sportplatz hatte Adi Marxer parat. Die auf dem Sportplatz ausgestellten Bambus-, Alumi-

nium- und den ersten Glasfaserstab des TV Langenbrandaus dem Jahre 1967 wurden von den Schaulustigen zunächst als Relikte aus vergangenen Zeiten betrachtet. Bambusstäbe wurden bis ca. 1940 verwendet,

dann war in den Kriegsjahren der Einfuhr von Bambus nicht mehr möglich. Damit wurde der Aluminiumstab (bis 1958) entwickelt, der aber sehr schwer war. Die sogenannten Schwedenstäbe (1955- 1963), dünnwandiges Stahlrohr, waren wesentlich leichter aber sehr bruchanfällig. Ab ca. 1960 kamen die ersten Glasfaserstäbe auf den Markt und die Weltrekordentwicklung ging rasant.

Schon damals haben die Verantwortlichen der Leichtathletikabteilungen schon immer sehr fortschrittlich gedacht und den Sportlern zwischen Forbach und Weisenbach das entsprechende Material gekauft. Die Überraschung und Freude war groß, als Marxer noch Sportler präsentieren konnte, die mit diesen Stäben gesprungen sind. Gerhard Großmann (92 Jahre) kann sich noch gut

an die Anfangszeit erinnern, wo noch mit Bohnenstangen gesprungen wurde. Keine ungefährliche Sache, denn die Stangen brachen leicht, und die Verletzungsgefahr war groß. Bambus war da schon eine deutliche Verbesserung. Als Pionier des Grasskilaufts machte er sich um die Einführung dieser Sportart im Murgtal verdient.

Die Polsterung bei der neuen Anlage ist für Franz Spissinger (86 Jahre) eine große Verbesserung. Man landete früher einfach im Sand.

Lokalmatador Helmut Gerstner (73 Jahre) erinnerte sich noch an die Zugfahrt zur Juniorenmeisterschaft nach Mannheim. Der Stab musste durch das Zugfenster in den Waggon verfrachtet werden und im Gang abgelegt werden. Gerstner war auch im Zehnkampf erfolgreich. Er wurde in dieser Disziplin mehrfach Badischer Meister und ist so Marxer ein Idol für die Jugend. Gerstner blieb seinem Verein treu, auch nach seinem Umzug nach Schopfheim startete er weiterhin für die LAG.

Für das Foto präsentierten sich die Stabhochsprung-Senioren mit den entsprechenden Stäben, zusammen mit Sita Hürst (14 Jahre), die mit einem neuen Glasfieberstab die Entwicklung im Stabhochsprung symbolisiert. Marxer wies in seinen Erläuterungen auch darauf hin, dass der Stabhochsprung der Frauen erst 1990 in das Wettkampfprogramm aufgenommen wurde. 1991 wurde der erste Deutsche Rekord notiert und 1996 fand die erste Internationale Meisterschaft statt.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach begrüßt 1.000. Mitglied



Am Sonntag, 11. Juni 2017 konnte mit Diana Krieg das 1.000. Mitglied des Schwimmbadvereins begrüßt werden.

Herr Bürgermeister Huber und der 2. Vorsitzende Siegfried Streeb beglückwünschten sie und überreichten einen sommerlichen Blumengruß. Als kleines Dankeschön übernimmt die Gemeinde 1 Jahresbeitrag und freut sich mit dem Verein über die große Mitgliederzahl, die für das weitere Bestehen und Wirken des Vereins sehr wichtig ist.

Aktuelles auf der Homepage:
www.latschigbad-weisenbach.de

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Einladung zum Tag der offenen Gartentür

Wann ist es im Garten am schönsten? Natürlich im Sommer, wenn das Wetter warm und die Tage lang sind; wenn die Bäume und Pflanzen voll entwickelt sind und erste Prognosen über die Ernte gestellt werden können. Vor diesem Hintergrund veranstaltet der Obst- und Gartenbauver-

ein Weisenbach wieder einen
**Tag der offenen Gartentür
im Vereinsgarten in der Reifwies
am Sonntag, 02. Juli, ab 11 Uhr.**

Zu sehen gibt es einige Neuigkeiten in der Anlage. Zu kaufen gibt es selbst hergestellte Produkte aus dem Vereinsgarten sowie das "Weisenba-

cher Kochbuch". Selbstverständlich werden den Besuchern leckere Speisen und erfrischende Getränke angeboten.

Zu diesem gemütlichen Hock in der Natur des Gartens wird herzlich eingeladen.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Viertägige Wanderreise nach Breitnau

Treffpunkt ist am Dienstag, 27. Juni, um 8.00 Uhr der Gernsbacher Bahnhof. Für weitere Nachfragen: 07245-938466.

Wandereinladung für Mittwoch, 28. Juni 2017

Treffpunkt ist um 8.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt über Baiersbronn ins Tonbachtal. Die Wanderung mit Rainer Merkel führt durch das Tonbachtal zum Überzwercher Berg und über den Genussplatz "Am

Oberer Zinken" zurück ins Tonbachtal zur Einkehr. Die Länge der Wanderung ist ca. 12 km mit 350 Hm im Aufstieg. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Eilzug mit eventuellem Umstieg in Forbach. Die Ankunft in Gernsbach wird ca. 17.30 Uhr sein.

Für weitere Nachfragen: 07222-42867.

Vorschau 2-Tageswanderung

Am kommenden Wochenende starten wir unsere 2-Tageswanderung „Murgleiter“ und „Seensteig“. Am Samstag 7:08 Uhr bringt die Stadt-

bahn die Wanderer nach Baiersbrunn. Die Übernachtung ist in der Darmstädter Hütte geplant. Wer sich noch kurzfristig der Wandergruppe

anschließen möchte und eine Tagesetappe mit laufen möchte, bitte mit Kosmas Wunsch Tel. 67965, Kontakt aufnehmen.

Rückblick Motorradausfahrt



25 Teilnehmer folgten der Einladung zur 25. Jubiläumsausfahrt. Am Freitag, 02. Juni, traf man sich bereits um 6.30 Uhr am Rathaus, um gen Süden nach Südtirol zu rollen.

Über Schnellstraßen gelangte man zügig in die Schweiz. Nach einer Pause ging es hinein in die Kurven, Täler und Höhen der Schweizer Alpen und fuhr zunächst über den Albulapass mit 2312 HM. Vor Sankt Moritz bog man ab, um über den Berninapass mit 2235 HM nach Italien ins Trentino zu gelangen. Ab dem Passo Tonale (1884 HM) waren leider erste Regenschauer angesagt, aber bereits auf dem Weg zum Mendelpass (1363 HM) zeigte sich die Sonne wieder. Eine letzte Abfahrt runter nach Kaltern vorbei am Kalterer See und Laimburg, durch die schmalen Straßen der Apfelplantagen, kam man nach fast 12 Stunden am Hotel "Steiner" in Leifers in Südtirol an. Geschafft von der Anreise mit über 700 km, ging es abends zur Erholung in die benachbarte Pizzeria.

Am nächsten Morgen machte man sich auf zur 1. Tagestour in die südlichen Dolomiten. Über Bozen und das Eggental schlängelten sich die Kurven hoch auf das Lavaze-Joch (1808 HM). Dann wieder hinab ins Fleimstal, um auf der gegenüberliegenden Sei-

te durch das enge Tal auf den Mahnggen-Pass auf 2047 HM zu kommen. Wie gebaut für wendige kurvenerprobte Motorräder. Nach herrlichem Ausblick ging es weiter in Richtung Val Saguna und Canal San Bovo auf den nächsten Berg dem Passo di Rolle. Nach einer köstlichen Pasta ging es zurück ins Etschtal nach Leifers. Hier kam man nach 240 km bereits am frühen Nachmittag an. So blieb noch genügend Zeit um sich von innen und außen am Pool abzukühlen.

Am Sonntag startete die 2. Tagestour. Über den Mendelpass fuhr man bei leicht schauerhaften Wetter in die Brentaberger in Richtung Lago di Molveno. Weiter durch Täler und unzählige Kurven nach Sarche und ins Val Sugana. In Baselga di Pinè fand man mit Glück noch Platz in einem Ristorante für die Mittagspause. Über den Passo Lugano erreichte man dann nach 220 km wieder die Unterkunft und man genoss bis zum Abend Sonne, Getränke und leckeres Essen.

Am Pfingstmontag hieß es dann bei leichten Nieselregen Abschied aus Südtirol zu nehmen. Über die Schnellstraße MeBo und durch den Vinschgau kamen die Biker fast trocken zum Ofenpass (2149 HM) in die Schweiz. Dann weiter über Zernez und Susch auf nun trockenen Stra-

ßen auf den Flüelapass (2383 HM). Hinunter nach Landquart verschlechterte sich die Wetterlage, so dass man sich entschloss, auf schnellstem Weg nach Weisenbach zu fahren. Im Gasthaus Sängersheim, nach über 1700 km ohne Ausfälle, machte man noch einen gemütlichen Abschluss.

VdK Ortsverband Murgtal

Jahresausflug

Am Samstag, 24.06.2017, haben wir unseren diesjährigen Ausflug nach Heidelberg/Neckarsteinach mit der Bahn/Schiff geplant. Abfahrt 7.40 Uhr in Forbach, weitere Zustiegmöglichkeiten an den einzelnen Bahnhöfen. Ankunft in Neckarsteinach 10.45 Uhr. Die Rückfahrt ist auf 18.48 Uhr geplant. Änderungen möglich, je nach Wetterlage.

Hierzu sind **alle Mitglieder** der **Ortsvereine Murgtal** recht herzlich eingeladen. Auch Gäste und Mitglieder anderer Ortsverbände sind hierzu immer gerne willkommen.

Verbindliche Anmeldung ab **sofort bis Donnerstag, 22.06.2017**, bei Christa Heck, Tel. 07225/76285 oder E-Mail: vdk.christa.heck@kabelbw.de Fahrkarten werden von uns besorgt.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin,
Weisenbach und Maria Königin, Au

24.06.2017 bis 02.07.2017

Sonntag, 25. Juni

- 10.15 WB **Hl. Messe** zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Musikverein Weisenbach, für Inge Krieg und verstorbene Angehörigen, für Helmut Großmann und verstorbene Angehörigen der Familien Großmann und Klumpp **anschl. Belzerhock**
- 13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 27. Juni

- 8.00 AU Rosenkranzgebet
18.30 WB **Hl. Messe** mitgestaltet von der Frauengemeinschaft, für die Geistlichen in der Seelsorgeeinheit

Mittwoch, 28. Juni

- 8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 29. Juni

- 7.30 WB **Schülermesse**

Freitag, 30. Juni

- 8.00 WB Rosenkranzgebet
8.00 AU Rosenkranzgebet

Sonntag, 2. Juli

- Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)**
- 10.15 WB **Hl. Messe** für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde, für verstorbenen Mann und Vater **anschl. Gemeindefest und Eine-Welt-Verkauf**
- 13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet
14.30 WB **Taufe der Kinder Nico Schoch, Sophie Loreen Buchwald und Oskar Wunsch**

Pfarrbüro Weisenbach

Das Pfarrbüro in Weisenbach ist am Dienstag, den 27.06. und am Dienstag, den 04.07.2017 geschlossen. Die Sprechstunde von Herrn Pfarrer Holler entfällt. Gerne kann man sich an das Pfarrbüro in Forbach wenden.

Gemeindefest und Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus

Am Sonntag, den 02.07.2017 laden wir wieder zu einem Gemeindefest mit Eine-Welt-Verkauf nach dem Gottesdienst im Belzerhaus ein.

Pilgerfahrt nach Schönstatt 2017

Auch in diesem Jahr fahren Pilger der Schönstattbewegung in der Erzdiözese Freiburg zum Marienwallfahrtsort Schönstatt in Vallendar am Rhein bei Koblenz. Der Termin ist am 16./17. September.

Als besonderes Ereignis wird bei dieser Pilgerfahrt die Gottesmutter Maria erneut gekrönt zur „Pilgerkönigin“ mit einer Krone, die mit Symbolen der Erzdiözese Freiburg gestaltet ist.

Es fahren mehrere Busse aus den verschiedenen Dekanaten und Regionen, auch für das Dekanat Rastatt wird ein Pilgerbus organisiert. Nähere Informationen können Sie den Flyern entnehmen, die am Schriftenstand in den Kirchen im Dekanat Rastatt aufliegen. Ebenso steht die Busverantwortliche Frau Edeltraud Gerstner, Neue Str. 7, 76596 Forbach-Langenbrand, Tel. 07228 / 765 für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Die Anmeldung sollte möglichst bis 01. August bei der Busverantwortlichen erfolgen.

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Sinzheimer Straße 38, Baden-Baden
☎ 07221 996478-30, Fax 996478-49

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Frauen-Event zum kfd-Jubiläum

Buntes Programm im Europa-Park - Jetzt anmelden

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach: So etwas erlebt frau nicht alle Tage: Wenn der Diözesanverband der katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) am 7. Oktober sein großes Jubiläumfest im Europa-Park in Rust feiert, werden viele kfd-Mitglieder aus unserer Seelsorgeeinheit dabei sein. Derzeit laufen auch hier die Anmeldungen für dieses Geburtstags-Event, das unter dem Motto steht: „echt stark! - 100 Jahre kfd-Diözesanverband Freiburg“. Schirmherrin ist Marianne Mack, Miteigentümerin des Europa-Parks und Initiatorin vieler sozialer Projekte. Bis zu 3.000 Teilnehmerinnen werden erwartet. Und diesen wird eine bunte Vielfalt an kfd-Themen geboten. Das beginnt bereits um 9 Uhr mit einem Stehempfang im Dome des Europa-Parks. Hier treffen Frauen aus der ganzen Diözese zusammen, die sich zum Teil schon sehr früh morgens auf den Weg gemacht haben. Im Mittelpunkt des anschließenden Festaktes in der neugebauten Arena des Parks steht ein Podiumsgespräch mit prominenten Teilnehmerinnen aus Politik, Kirche, Wirtschaft und Kultur. Die Karlsruher Moderatorin Nicole Krieger kann dazu die Landtagspräsidentin von Baden-Württemberg, Muhterem Aras, die Theologieprofessorin Dr. Birgit Jeggler-Merz, die Unternehmerinnen Ursula Sladek (EWS-Schönau) und Antja von Dewitz (VAUDE) sowie die Schauspielerin Ursula Cantiene („Johanna Faller“) begrüßen.

Der kfd-Diözesanverband Freiburg wird von dessen Vorsitzender, Monika Bohn, vertreten. Ein feierlicher Festgottesdienst mit Erzbischof Stefan Burger beendet den ersten Teil des Jubiläumsprogramms.

Am Nachmittag geht es dann im Park fröhlich weiter. Die Frauen können dort die Attraktionen genießen – oder sie besuchen die vielen kfd-Stände, die mit bunten Aktionen auf die unterschiedlichen kfd-Themen aus den Bereichen Politik und Kirche, Soziales und Verbandliches aufmerksam machen.

Wem der Trubel zu viel wird, kann sich bei stündlichen „Auszeiten“ in der Stabkirche im Park oder bei einem meditativen „Spurenweg“ erholen. Liegestühle und eine Leseecke laden darüber hinaus zum Entspannen ein.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 22. Juni

15.00 Uhr „Senioren-Kaffee“ im Café Henriette in Forbach

Samstag, 24. Juni

9.30 bis 15.00 Uhr Flohmarkt in der evangelischen Kirche Weisenbach

Verkauft werden sämtliche Einrichtungsgegenstände (Stühle, Tische, Kirchenbänke, Kleinmöbel, Musikinstrumente, Klavier u.v.m.)

Sonntag, 25. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerinnen Eger)

11.15 Uhr Familiengottesdienst

(Pfarrerinnen Eger)

Alle Kinder und ihre Eltern sind herzlich dazu eingeladen!

Dienstag, 27. Juni

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser“

Gemeinsames Mittagessen im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach

Anmeldung unter Tel. 07228/2344 (Pfarrerinnen Eger) oder Tel. 07224/1434 (Marlis Fritz)

Vom 24. Juni bis 02. Juli findet die Woche der Diakonie statt.

In diesem Jahr werden insbesondere Menschen unterstützt, die von Armut betroffen sind.

Wir bitten Sie um Ihre Spende, die diese Arbeit möglich macht.

Infolyer und Spendentüten liegen in unserer Kirche aus.

Mit einem gemeinsamen Abschluss um 17.30 Uhr, bei dem dann auch die letzten Preise des Wettbewerbes zur Mitgliederwerbekampagne „Frauen. Macht. Zukunft.“ ausgelost werden, geht das Jubiläumsfest zu Ende. Frauen aus unserer Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach sollten sich dieses Ereignis auf keinen Fall entgehen lassen.

Die Teilnehmerinnen-Gebühr beträgt 18 Euro, kfd-Bundesverbandmitglieder zahlen 10 Euro. Anmelden kann man sich bei Heidi Hörth (Tel. 07224/5410). Anmeldeschluss ist der 1. Juli.

Dekanatswallfahrt der Frauen nach Rheinmünster-Schwarzach

Für die Dekanatswallfahrt am Donnerstag, den 13. Juli 2017 sind noch Plätze frei. Abfahrt ab Bernmersbach um 12.45 Uhr und danach weitere Zustiege. Der Gottesdienst beginnt mit einer Meditation um 14.30 Uhr, danach Eucharistiefeyer mit Pfarrer Jürgen Reuss und gemütlicher Abschluss in „Kohlers Engel“ in Vimbuch. Anmeldungen nimmt Margaritha Stolz (Tel. 07228/1316) entgegen; das Dekanats-Team bittet darum, das Gotteslob mitzunehmen.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Gute Freiluftplätze für Zimmerpflanzen

Viele Zimmerpflanzen bekommen im Haus zu wenig Licht. Da kann ein gutes Plätzchen im Freien Wunder bewirken. Silke Wilhelm, Floristmeisterin aus Karlsruhe, zeigt, welche Pflanzen wo gut stehen oder noch besser: gut hängen.

Hängeplatz für Orchideen

In ihrer Heimat, den tropischen Wäldern dieser Erde, wachsen Orchideen an Bäumen. Genau so ein Plätzchen kann man ihnen auch bei uns anbieten. Perfekt wäre ein schattiger Hängeplatz im „Apfelbaum“, damit die Schnecken ihr nicht zu nahe kommen. Man kann dafür die Pflanze aus dem Übertopf nehmen, aus Draht eine Schlinge bauen und die Orchidee in den Baum hängen. Das Gießen wird ersetzt, indem wir die Pflanze besprühen oder mit einem kleinen Eimer von unten tauchen.

Mäßiger Sonnenplatz für den Ficus benjamina

Alle Ficusarten stammen aus warmen, sonnigen Teilen unserer Erde und werden in ihrer Heimat oft zu riesigen Bäumen. Sie vertragen daher alle die volle Sonneneinstrahlung. Allerdings sollte man sie erst einmal an das UV-Licht gewöhnen, damit die Blätter nicht braun werden. Dazu stellen wir die Pflanze

zuerst an einen halbschattigen Platz und erst nach zwei Wochen in die volle Sonne. Nicht vergessen: regelmäßig gießen!

Sonnenschutz für Kakteen und Succulenten

Diese Pflanzen sind zwar die absoluten Sonnenanbeter. Doch Vorsicht, die Pflanzen speichern Wasser in Blättern oder im verdickten Spross und sind in der Wohnung nicht ausreichend an UV-Licht gewöhnt. Daher am besten nicht gleich in die volle Südsonne stellen, sondern die Pflanzen mindestens mit einem Gärtnervlies vor der Mittagshitze schützen. Wenn sich diese Pflanzen dann an die Sonne gewöhnt haben, kann man sie ohne Vlies lassen. Viele dieser Arten bekommen dann eine attraktive, leicht rötliche Farbe an den äußeren Blatträndern.

Sonne ohne Ende für Zierspargel

Sämtliche Zierspargelsorten dagegen vertragen die volle Sonne von Anfang an. Man kann sie sogar in den Balkonkasten pflanzen, denn hier haben sie dann mehr Erde und damit mehr Nährstoffe zur Verfügung. So entwickeln sie sich meist wirklich prächtig an der frischen Luft.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo.-Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR